

Kling, Glöckchen, klingelingeling

1. Kling, Glöck-chen, klin - ge - lin - ge - ling, kling, Glöck-chen kling!

Lasst mich ein, ihr Kin - der, ist so kalt der Win - ter,
öff - net mir die Tü - ren, lasst mich nicht er - frie - ren!

Kling, Glöck-chen, klin - ge - lin - ge - ling, kling, Glöck-chen, kling!

2. Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!
Mädchen, hört, und Bübchen,
macht mir auf das Stübchen,
bring euch viele Gaben,
sollt euch dran erlaben.
Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!

3. Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!
Hell erglühn die Kerzen,
öffnet mir die Herzen,
will drin wohnen fröhlich,
frommes Kind, wie selig!
Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!



Text: Karl Enslin (1814–1875) nach einer Volksweise; Melodie: vermutlich Benedikt Widmann (1820–1910)
Von Paulina Elsner für das Liederprojekt gesungen.

LIEDER•PROJEKT

www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Weihnachtslieder-Buch von Carus und Reclam © 2012  Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de